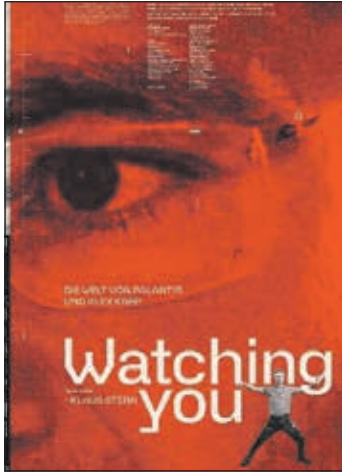


**KINOKULTUR
BAD SODEN E.V.**

Auf den Spuren eines mächtigen Tech-Milliardärs

Klaus Sterns „Watching You – Die Welt von Palantir und Alex Karp“

Dokumentarfilm des Monats in Anwesenheit des Regisseurs



Dokumentarfilm des Monats in Kooperation mit dem KinoKulturverein

Der Unternehmer Alex Karp hat mit seiner Firma Palantir eine machtvolle Datenanalyse-Software geschaffen. Sie dient weltweit zur umfassenden Überwachung und versorgt Geheimdienste und Militär mit Informationen, die Verbrechen aufklären oder zum Töten genutzt werden können. In den USA wurden illegale Einwanderer ausfindig gemacht, die Ukraine nutzt derzeit die Dienste von Palantir im Krieg gegen Russland. Im Zuge des „War on Terror“ nach den Anschlägen des 11. September 2001 gewann die Synthetisierung von digitalen Informationen an immenser Bedeutung und wurde zur Goldgrube von Start-Ups im Silicon Valley, die für CIA und NSA arbeiteten. Osama Bin Laden soll mit ihrer Hilfe entdeckt worden sein. Das mysteriöse Software-Unternehmen Palantir ist an der Börse

über 50 Milliarden Dollar wert. Einer der Gründer, Peter Thiel, ist ein rechter Libertärer und Trump-Unterstützer, der andere, Alex Karp, bezeichnet sich als links und Neomarxist und ist stolz darauf, am sozialkritischen Institut der Frankfurter Goethe-Universität promoviert zu haben. Der Kasseler Regisseur Klaus Stern hat sich in seinem Dokumentarfilm auf eine spannende Spurensuche begeben, um Einblicke in die Welt von Palantir und Alex Karp zu geben. Der mehrfach preisgekrönte Autor steht dem Publikum im Kino CasaBlanca für Fragen zur Verfügung. Zu seinen Filmen zählen u.a. „Weltmarktführer – Die Geschichte des Tan Siekmann“ (2004), „Die Autobahn – Kampf um die A 49“ (2022). Trailer und Tickets unter www.casablanca-badsoden.de

Margrit Schreiber-Brunner

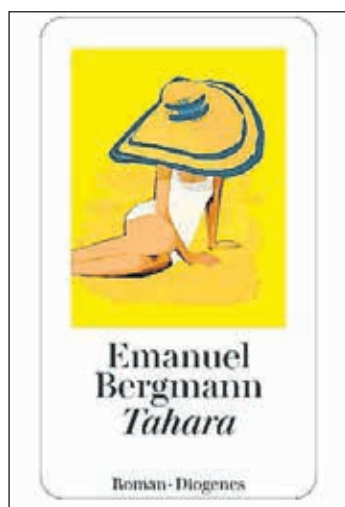


Mit einem Künstler über seine Ideen, seine Intention, sein Werk sprechen zu können, ist etwas ganz Besonderes, denn es öffnet Türen zu Büchern und Filmen. Diese Woche können Sie im Kino gleich zweimal auf diese Weise Ihren Horizont erweitern.

Heute, am Donnerstag kommt der Filmjournalist und Schriftsteller **Emanuel Bergmann** und liest aus seinem neuen Roman „**Tahara**“. Bekannt wurde der Sohn des berühmten Autors Michel Bergmann mit „Der Trick“ über den großen Magier Houdini. Jetzt legt er nach mit einer berührenden, geheimnisvollen „amour fou“ vor dem Hintergrund der Filmfestspiele in Cannes. Für die Lesung in Kooperation mit der Bücherstube Gundi Gaab geht der sympathische Autor gerne auf Fragen ein und signiert Ihr Buch.

Am Montag ist der investigative Filmemacher Klaus Stern zu Gast für Preview und Gespräch zu „**Watching you: die Welt von Palantir und Alex Karp**“. Im brennenden Dokumentarfilm des Monats in Kooperation mit dem KinoKulturverein hinterfragt Stern die Ethik von Milliardär Alex Karp und seiner US-Überwachungsfirma Palantir.

Für alle Frankophilen bietet **Cinéclub français** einen vergnüglichen Nachmittag mit „**Die fabelhafte Welt der Amélie**“ im Original mit der reizenden Audrey Tautou in der liebenswert-verschrobene Titelrolle plus einer Einführung mit Fingerfood.



Gemeinsam für Kinderrechte Sommerfest mit Spendengala im Quellenpark

Mit einem fröhlichen „Sommerfest im Park“ möchte die Stiftung Childaid Network auf das Thema Kinderrechte aufmerksam machen. Für Kinder und Familien wird am Samstag, 15. Juni, von 11.30 bis 17.00 Uhr einiges geboten: In der „Kunstwerkstatt“ können Kinder ihre eigenen Fahnen gestalten, dazu gibt es Glitzer-tattoos, Outdoor-Spiele im Park, Luftballons und ein umfangreiches Angebot des Bad Sodener Malplatzes. Bei der Charity Tombola warten großartige Preise auf die kleinen Gewinner. Alle Preise wurden gestiftet, der Erlös fließt in ein aktuelles Kinderrechtprojekt.

Tolle Mitmachaktionen für Kinder

Für die Umsetzung der Aktionen hat sich Childaid Network mit lokalen Partnern zusammengetan, die sich ebenfalls dem Schutz und der Förderung der Kinder verpflichten. Darunter der Ambulante Kinder- und Jugendhospizdienst Frankfurt/Rhein-Main und Bad Homburg/Taunus, die Mobile Suchtberatung des Main-Taunus-Kreises sowie die Kunstwerkstatt Königstein und der Malplatz Bad Soden. Die Kinderbuchautorinnen Angelika Glitz aus Bad Soden und Birgit Gröger aus Kelheim bieten in der „Lese-Lounge“ im Jugendcafé jeweils eine Lesung aus ihren Büchern für „starke Kinder“ an.

Festliche Spendengala im Park

Am Abend findet in den Räumlichkeiten der Tanzschule

Pelzer eine große Spenden-gala statt. 120 geladene Gäste werden erwartet, wenn Daniel Fischer, der auch Botschaf-ter der Stiftung Childaid Network ist, und seine Co-Moderatorin, Leontina Klein, bekannt aus dem ZDF Kika Format „Dein Song“, den Abend eröffnen. Für mitreißenden Sound sorgt der Kinder- und Jugend-chor, Junge Kantorei Bad Soden e.V. und magische Momente, die die Fantasie beflügeln, zaubert Mentalmagier Nicolai Friedrich auf die Bühne. Wer Interesse an einer Teilnahme am Gala-Abend hat, kann unter veranstaltungen@childaid.net erfragen, ob es noch freie Plätze gibt.

Erlöse fließen in ein Kinderrechtsprojekt in Nepal

Die Stiftung Childaid Network, die von Königstein aus, rund 50 Projekte für Bildung und Kinderrechte für benachteiligte Kinder in entlegenen Regionen Südasiens fördert, ist der Abend auch eine Chance, den Gästen ein aktuelles Kinderrechtprojekt in Nepal vorzustellen. „Gemeinsam wollen wir erreichen, 5.000 Kindern zusätzlich Schutz und eine gute Bildung zu ermöglichen“, so der ehrenamtliche Vorstand Dr. Martin Kasper, „Mit nur 20 Euro pro Kind und Jahr ist das möglich.“

Unter www.childaid.net/veranstaltungen gibt es weitere Informationen zu den Festivitäten und natürlich auch zur Arbeit der Stiftung.



Event-Woche im Kino

Tahara, Palantir, Amélie und ein Schwan

Ein wahres Fest für die Augen ist der „**Schwanensee**“ getanzt vom **Royal Ballet** aus London zu der wunderschönen Musik von Tschai-kowski über die in einen Schwan verzauberte Odette, zu erleben am Dienstag als Aufzeichnung der Live-Premiere.

In dem aufrüttelnd-modernen Filmdrama „**Was von der Liebe bleibt**“ sind Yasemin und Ilyas ein glückliches Paar in Berlin, da wird sie bei einem Attentat ermordet. Ilyas kämpft trauernd gegen den Rassismus der Polizei. Hat seine kurdisch-stämmige Frau wirklich ein Doppelleben geführt und für die verbotene PKK gearbeitet?

Weiter im Programm: Die emotionale französische Romanze „**Zwischen uns das Leben**“ über das Aufleben einer Liebe in der Bretagne nach 15 Jahren Funkstille. Wegen großer Nachfrage wird erneut Woody Allens aktuelle Krimikomödie „**Ein Glücksfall**“ aus Paris gezeigt: nostalgisch, geistreich, voll unerwarteter Wendungen.

„**The Zone of Interest**“, den zweifach Oscar-prämierten britischen Film über das idyllische Familienleben des KZ-Kommandanten Rudolf Höß, Mauer an Mauer mit dem Vernichtungslager Auschwitz, gibt es noch ein letztes Mal sehen.

In dem süßen kanadischen Animationsfilm „**Butterfly Tale**“ versucht Schmetterling Patrick beim großen Flug nach Mexiko mit ideenreichen Tricks und der Hilfe von Freunden mitzuhalten, weil er nur einen gesunden Flügel zum Fliegen besitzt. **Ibr**



main-taunus-kreis

Stromtrasse Rhein-Main-Link:

„Kreis massiv negativ betroffen“

Eine Änderung der Pläne zur Stromtrasse „Rhein-Main-Link“ haben Vertreter des Kreises und der Kommunen gefordert. In einem Schreiben an die Bundesnetz-agentur warnen Landrat Michael Cyriax, die Bürgermeister und weitere Unterzeichner vor Folgen der geplanten Leitung. „Natur- und Landschaftsräume sowie wertvolle landwirtschaftliche Flächen sind bedroht“, heißt es in dem persön-lich an den Präsidenten Klaus Müller gerichteten Schreiben. Die Trasse solle besser entlang bestehender

Verkehrswege wie Autobahnen ge-führt werden. „Mit diesem Schrei-ben wollen wir ein Zeichen setzen für die Sorgen, die viele Menschen im Main-Taunus-Kreis umtreibt“, erläutert Cyriax.

Der Kreis wäre durch den ge-planten Verlauf der Trasse „mas-siv negativ betroffen“, heißt es in dem Brief. Ohnehin stünden im kleinsten Landkreis Deutschlands freie Flächen kaum noch zur Ver-fügung, durch die Trasse werde die Nutzung dieser Flächen wei-ter eingeschränkt.

Schienenersatzverkehr der RB11

Runder Tisch stößt weitere Verbesserungen auf der Strecke an

Nachdem bereits Mitte April der Schienenersatzverkehr für die RB11 auf der Strecke Bad Soden – Sulzbach – Sossenheim – Frank-furt-Höchst angepasst und zusätz-liche Schnellbusse zu den Haupt-verkehrszeiten eingesetzt wurden, konnte nun ein Runder Tisch auf Initiative von Dr. Frank Blasch, Bürgermeister, sowie Elmar Boci-ek, Bürgermeister der Gemein-de Sulzbach, weitere Verbesserun-gen anstoßen.

Wie das Bad Sodener Rathaus be-richtet, luden die beiden Stadtober-häupter die RTW Planungsgesell-schaft GmbH, den Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV) sowie die Deutsche Bahn (DB) zu einer Gesprächsrunde ins Bad Sodener Rathaus. Die zuständige Betrei-bergesellschaft Start GmbH konn-te nicht teilnehmen, ergriff aber am Vortag die angebotene Gelegenheit zu einem persönlichen Austausch. Ergebnis: Ab dem 1. Juni 2024 wird der Fahrplan des Schienen-ersatzverkehrs nochmals angepasst. „Das zielorientierte Treffen aller Beteiligten verlief äußerst erfreu-

lich“, sagt Dr. Frank Blasch. „Nach der wirklich sehr ärgerlichen Start-phase, sitzen nun endlich alle in einem Boot. Eine Busalternative über vier Jahre ist eine Herausfor-derung und ja, auch eine Zumu-tung. Dabei sollten wir aber nicht vergessen, dass die Regionaltan-gente West die Verkehrssituation in der Region deutlich verbessern und für unsere Stadt ein großer Gewinn sein wird“, sagt Dr. Blasch. Sein Sulzbacher Amtskollege Boci-ek zeigt sich ebenso erfreut über „die von den Verkehrsträgern nun-mehr signalisierte Bereitschaft zum direkten Dialog mit den be-troffenen Kommunen“ und ak-zentuiert „den mit der Realisie-rung der Regionaltangente West (RTW) einhergehenden künftigen Beförderungsmehrwert“. Gleich-zeitig unterstreicht er aber auch, „dass wir in Sachen Transport im Hier und Jetzt leben – was bedeu-tet, dass unsere Bürgerinnen und Bürger für die lange Zeit des Über-gangs eine möglichst reibungslo-se, verlässliche und ausfallsichere Busalternative erwarten dürfen.“



Filmtelegramm

Was von der Liebe bleibt

Das Leben von Ilyas gerät völlig aus den Fugen, als seine Frau Yasemin in Berlin einem Anschlag zum Opfer fällt. Bei den Ermittlungen durch die rassistische Polizei wird erst er selbst verdächtigt. Dann soll seine Frau ein Doppelleben geführt und für die verbotene PKK gearbeitet haben. Ilyas hinterfragt seine Liebe und sein Leben.

PROGRAMM VOM 23.05. – 29.05.24

The Zone of Interest	Do 17.00 Uhr
Emanuel Bergmann: Tahara Lesung	Do 19.30 Uhr
Ein Glücksfall	Fr, Sa 17.30 Uhr, Mi 17.30, f0mU
Was von der Liebe bleibt	Fr, Sa, Mi 20.15 Uhr
Le Fabuleux Destin d'Amélie Poulain, Cinéclub français	So 17.00 Uhr, f0V mit Einführung & Fingerfood
Zwischen uns das Leben	So 20.15 Uhr, Mo 17.30 Uhr
Watching you: Die Welt von Palantir und Alex Karp	Mo 20.00 Uhr, Preview und Dokumentarfilm des Monats mit Regisseur zu Gast
Schwanensee The Royal Ballet	Di 19.00 Uhr, Glas Sekt inklusive Aufzeichnung der Live-Premiere
Butterfly Tale	Sa 15.00 Uhr, So 14.30 Uhr, ab 3 Jahre

www.casablanca-badsoden.de · Zum Quellenpark 2 · Bad Soden
Tel. 06196 / 921 670 0